



2te Menschen Varietaet, Radierung von Daniel Nicolaus Chodowiecki, Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen

Die Ausstellung wurde von Demetrius Eudell und Dominik Hünninger mit Unterstützung von Jan Stieglitz kuratiert und findet vom 12. April bis 5. Mai 2018 in der Historischen Sternwarte statt. Sie ist geöffnet *donnerstags und freitags von 14 bis 18* und *samstags und sonntags von 11 bis 17 Uhr*. Führungen werden immer eine Stunde vor Schließung angeboten.

If you require a tour in English, please contact us before your visit; tel. 0551-39 10623 and e-mail: lichtenbergkolleg@zvw.uni-goettingen.de

Der Eintritt zur Ausstellung ist frei.

Kontakt:

Georg-August-Universität Göttingen

Lichtenberg-Kolleg

Geismar Landstr. 11

37083 Göttingen

Tel.: 0551-39 10623

E-Mail: lichtenbergkolleg@zvw.uni-goettingen.de

www.lichtenbergkolleg.uni-goettingen.de

Programm der Ausstellung ›Lichtenbergs MenschenBilder‹

Öffentliche Vorträge im Grünen Saal der
Historischen Sternwarte:

Mittwoch, 11. April 2018, 16:15 Uhr
Demetrius Eudell (Wesleyan University), »*A Language for the Eye*«, *Lichtenberg, Lavater, Hogarth and the Spirit of Observation in the 18th Century*

Donnerstag, 12. April 2018, 18:15 Uhr
Rebekka von Mallinckrodt (Universität Bremen), *Menschenbilder – Menschenrechte. Zur rechtlichen und sozialen Lage verschleppter Menschen im frühneuzeitlichen Europa*

Mittwoch, 18. April 2018, 16:15 Uhr
Temi Odumosu (University of Malmö), *The Taboo Touch: Artists, Africans and graphic satire in 18th century England*

Donnerstag, 3. Mai 2018, 16:15 Uhr
Sünne Juterzenka (Universität Göttingen), *Göttinger Lehnstuhltreisen: Lichtenberg, Georg Forster und die Berichterstattung über James Cooks Pazifikexpeditionen*

Freitag, 4. Mai 2018, 16:15 Uhr
Katy Barrett (Science Museum London), »*The pencil of an able painter*‹: *William Hodges paints Cook's Voyages of Exploration*

Besichtigung der Ausstellung möglich nach allen Vorträgen.



GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT
GÖTTINGEN

LICHTENBERG-KOLLEG

THE GÖTTINGEN INSTITUTE FOR ADVANCED STUDY
IN THE HUMANITIES & SOCIAL SCIENCES



Lichtenbergs MenschenBilder

Charaktere und Stereotype in der Göttinger Aufklärung

Ausstellung am Lichtenberg-Kolleg

12. April bis 5. Mai 2018
Historische Sternwarte Göttingen

Im Zentrum der Ausstellung stehen zwei Hauptvertreter der Göttinger Aufklärung, Georg Christoph Lichtenberg (1742–1799), Namensgeber des Kollegs, und Johann Friedrich Blumenbach (1752–1840). Mit Bildern aus Göttinger Sammlungen zeigt die Ausstellung die Wahrnehmung und Konstruktion von menschlicher Diversität in der europäischen Aufklärungstradition. Es geht um nichts weniger, als um die Frage, was es heißt, Mensch zu sein. Im 18. Jahrhundert hinterließen Reisen, besonders in den pazifischen Raum, einen bleibenden Eindruck auf die europäischen Gesellschaften und ihre Wissenspraktiken. Die Ausstellung nimmt Lichtenbergs Lektüre der Reiseberichte und seine eigenen Reisen nach London zum Ausgangspunkt, um kontroverse Themen der Göttinger Aufklärung aufzuzeigen. Zentral stehen die Debatten über menschliche Varietät; es geht um die »Wissenschaft von Menschen«. In London begegnete Lichtenberg den Grafiken William Hogarths, die mit Lust und Laune, mit Satire und Sozialkritik ein Portrait des neuen Bürgertums und des kolonialen Konsums zeichneten. Lichtenberg trug durch seine Kommentare wesentlich zur Popularisierung von Hogarth in Deutschland bei. Hier gab es ein großes Interesse daran, was den Menschen eigentlich ausmachte. Publikationen wie Johann Kaspar Lavaters »physiognomische Fragmen-

te« beeinflussten das Denken über menschliche Vielfalt. Die angenommene Übereinstimmung zwischen dem Aussehen einer Person und ihren charakteristischen Eigenschaften wurde intensiv diskutiert. Lichtenberg trat als ironischer und hellsichtiger Kommentator auf. Blumenbach war genauso fasziniert von Bildern menschlicher Varietät. Er nahm die künstlerischen Talente des Zeichners und Kupferstechers Daniel Chodowiecki (1726–1801) in Anspruch, um seine Theorie der »Einheit des Menschengeschlechts« zu visualisieren. Der Göttinger Mediziner ist heute besonders für seine Sammlung menschlicher Schädel bekannt, die er für vergleichende Untersuchungen nutzte. Die Ausstellung illustriert wie sehr Blumenbach auch an Reiseberichten in andere Erdteile und Abbildungen von deren Bewohnern interessiert war. Anhand von Reproduktionen aus der Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen sowie aus der ethnologischen Sammlung und der Kunstsammlung der Universität stellt die Ausstellung dar wie Lichtenberg und seine Kollegen visuell die europäische Fremd- und Eigenwahrnehmung gestaltet haben. Die Nachwirkung dieser Bilder ist bis heute spürbar – und umstritten.

Analysis of Beauty – Plate 2, Radierung und Kupferstich von William Hogarth, 1753, Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen



Tag der Offenen Tür: Samstag, 5. Mai 2018

»Aufklärung in der Sternwarte«: Ausstellung »Lichtenbergs Menschenbilder«, Kuppelführungen und Vorträge

Programm

11:00 Uhr: Eröffnung durch die Präsidentin der Universität, Ulrike Beisiegel

Roter und Blauer Saal

Lichtenbergs Menschenbilder – Charaktere und Stereotype in der Göttinger Aufklärung

Kuppel: Führungen

11:00 bis 14:00 Uhr (alle 30 Minuten): Besichtigungen der astronomischen Beobachtungsstation und des historischen Teleskops

14:00 bis 16:00 Uhr (alle 30 Minuten): Rainer Bolli (Leiter des Gebäudemanagements der Universität Göttingen), Besichtigungen der astronomischen Beobachtungsstation und Erläuterung der neuen Renovierungsarbeiten

16:00 bis 17:00 Uhr (alle 30 Minuten): Besichtigungen der astronomischen Beobachtungsstation und des historischen Teleskops.

Grüner Saal: Vorträge

11:30 Uhr: Dominik Hünninger, Lichtenbergs Menschenbilder – Kurzvortrag und Führung durch die Ausstellung

16:00 Uhr: Dominik Hünninger, Lichtenbergs Menschenbilder – Kurzvortrag und Führung durch die Ausstellung

Restaurant PLANEA BASIC und Garten

Kulinarisches, Unterhaltung, Kinderprogramm und Musik

Kulinarisches aus der Planea-Küche

Grillen im Smoker · Großes Kuchenbuffet · Weinstation auf der Terrasse der Sternwarte

12:00 bis 16:00 Uhr: Kinderprogramm

Kindermalwettbewerb »Die schönste Sternwarte«
Zu gewinnen gibt es 10 Karten für die Teilnahme am Planea-Kinderkochkurs.

Weitere Angebote für Kinder.

Musik

Klassisch & Easy Listening Live